

Besondere Umstände führen zu neuer Form von Leiterschaftskongress – ein voller Erfolg!

Rund 250 Leiterinnen und Leiter aus der Teenie- und Jugendarbeit der Schweizer Landes- und Freikirchen waren am vergangenen Wochenende Teil vom Leiterschaftskongress „Newleaders“. Die dezentrale Durchführung aufgrund der aktuellen Situation stellt sich als Erfolg heraus. Eine komplett neue Form und trotzdem fast gleich viele TeilnehmerInnen.

So individuell wie der Durchführungsort war auch das Programm, welches sich die Teams selbst zusammenstellen konnten. Über eine Download-Plattform standen Seminare zum Kongressthema „Holy Flow“ im Videoformat zur Verfügung. Auch vom Angebot des Coachings, live vor Ort oder via Videocall wurde rege gebrauch gemacht. Während den zwei Newleaders-Tagen fanden rund 30 Coachings statt, in Form von Teamcoachingspielen, Coaching der Zusammenarbeit im Team oder in aktuellen Fragen der Arbeit. Alle Teams haben im Vorfeld das Kongressmagazin erhalten. Dieses enthielt weitere spannende, herausfordernde und inspirierende Anleitungen zur Teamzeit und Fachartikel zum Thema. Der gemeinsame Whatsapp-Chat mit allen Teilnehmenden war eine Plattform zur Inspiration, Motivation und um Gemeinschaft mit den anderen Teams zu erleben.

Diese Umsetzung vom Newleaders-Kongress kommt auch bei langjährigen Teilnehmern gut an: „Seit mehreren Jahren nehmen wir mit unserem Leiterteam teil. Wir waren fasziniert, trotz speziellen Umständen einen Coach für ein Teamcoachingspiel vor Ort begrüßen zu dürfen. Ein zweites Coaching hatten wir via Videocall, wo wir mit einem weiteren Coach aktuelle Herausforderungen besprechen durften. Wir sind begeistert und freuen uns aufs nächste Jahr.“, sagt Kevin Forster, Teamleiter aus Mattwil TG.

Das diesjährige Newleaders stand unter dem Thema „Holy Flow“. Darunter verstehen wir eine Teenie- und Jugendarbeit in konstanter und kompletter Abhängigkeit von Gott. Die zur Verfügung gestellten Seminare behandelten verschiedene Aspekte davon: Was heisst das für mich als LeiterIn, in diesem Flow zu leben? Was bedeutet das für unsere Arbeit? Wie verändert sich unser Miteinander, unsere Sitzungen, wenn wir im Holy Flow leben? Bei all diesen Fragen steht Jesus im Fokus. Nach seinem Vorbild wollen wir leben, denn er hat im Holy Flow gelebt und gewirkt!

Für das Kernteam vom Newleaders war in diesem Jahr vieles Neuland. Auch sie konnten direkt anwenden, was es bedeutet, im „Holy Flow“ zu leiten. Heiri Meier, Leiter des Newleaders-Team schaut positiv zurück: "Ich bin dankbar, wie Gott uns im Holy Flow geleitet hat. Wir haben uns entschieden, nicht eine Alternative anzubieten, sondern das Newleaders neu aufzubauen auf eine dezentrale Form von Teamretriten. Beim Besuch der Teams vor Ort war ich begeistert, wie Gott diese Art von Newleaders segnete und die Teams inspiriert und ermutigt neue Prozesse in ihrer Arbeit starten.“

Der nächste Newleaders-Kongress findet vom 20.-21. November 2021 statt.